

**Beschlussvorlage Nr. 2014/115**

**öffentlich**

Bezugsvorlagen:

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	
	Haushaltsjahr: 2014 / 2015
Produktkonto: 2810400	
einmalige Kosten: 2.500 EUR	
jährliche Folgekosten (Sachkosten, Personalkosten, Zinsen, Abschreibungen): siehe Begründung	

Gremium	Sitzung am	TOP	Stimmen			
			einst.	Ja	Nein	Enthal- tung
Kultur- und Sportaus- schuss	22.05.2014 -					
Verwaltungsausschuss	02.06.2014 -					
Rat	10.07.2014 -					
Ortsrat der Ortschaft Bevensen	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Bordenau	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Eilvese	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Helstorf	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Mandelsloh	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Mardorf	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Mariensee	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Neustadt a. Rbge.	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Otternhagen	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen	nachrichtlich					

Ortsrat der Ortschaft Schneeren	nachrichtlich					
Ortsrat der Ortschaft Suttorf	nachrichtlich					

### **Bezuschussung von Ortsjubiläen**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Neustadt a. Rbge. gewährt ihren Stadtteilen einen Zuschuss in Höhe von 2.500 EUR zu Feierlichkeiten bzw. Veranstaltungen anlässlich vollen hundertjährigen und 750-jährigen Jubiläen.

Der Zuschuss wird dem jeweiligen Ortsrat zur eigenverantwortlichen Verwendung zur Verfügung gestellt. Ab 2015 werden die jährlich benötigten Mittel unter Produkt 2810400, Heimat- und sonstige Kulturpflege, eingeplant. Falls erforderlich, wird der Bürgermeister beauftragt, im Jahr 2014 eine überplanmäßige Ausgabe zu bewilligen.

**Begründung:**

Von den Stadtteilen Schneeren und Otternhagen liegen Anträge auf Bezuschussung der Jubiläumsfeierlichkeiten vor.

Die Dörfer im Neustädter Land sind geprägt von innerörtlichem Bezug. Durch eine Veranstaltung anlässlich eines Ortsjubiläums als gemeinsame Aktivität erfährt die Dorfgemeinschaft eine Stärkung.

Im Rahmen der Heimatpflege soll dieses Engagement unterstützt werden.

Nach bisherigen Recherchen feiert im Jahr 2014 nur Otternhagen die erste urkundliche Erwähnung vor 800 Jahren.

In 2015 finden voraussichtlich drei bis vier Jubiläen statt, danach nur noch vereinzelte. Die hier vorliegenden Daten sind noch mit denen der Dörfer abzugleichen.

Fachdienst 80 - Standortentwicklung, Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus -  
Sachbearbeitung: Frau Grau, Tel.-Nr.: 05032 84-336